

SELBSTDARSTELLUNGSBROSCHÜRE

ROTER STERN BERLIN



SG BOXEN

SG FUSSBALL

SG FLINTA *

SG BASKETBALL

SG BREAKDANCE

SG TISCHTENNIS

In dieser Broschüre:

- S. 2 Vorwort
- S. 3-8 Unsere Sportgruppen
- S. 9 Bildung & Reisen
- S. 10 Vereinschronik
- S. 11 Diskursbeitrag zum Selbstverständnis
- S. 13 Ukraine Solidarity Bus
- S. 14 Partner:innen
- S. 15 Mitgliedsantrag

Nicht in dieser Broschüre:

- Bevormundung
- Abschiebungen
- Ausgrenzung
- Kommentare zum Berliner Senat
- Lösungsansätze für den Nahostkonflikt
- Problembeschreibung des Klassenkampfes
- Gutscheine
- Zitate



VORWORT DES VORSTANDS

Gegründet am 07. April 2012, blicken wir als Verein auf eine, inzwischen mehr als 10 Jahre abwechslungsreiche, Geschichte. In mehreren etablierten Sportgruppen finden Sportangebote beim Roten Stern Berlin 2012 e.V. statt.

Unser Verein lebt vom Mitmachen!

Ob in den Sportgruppen, bei der Turniervorbereitung, im Vorstand, in den Arbeitsgruppen oder in diversen Bündnissen und Stadtteilprojekten im Bereich Sport, politischer Bildung und Kultur:

Wir sind Menschen aus allen Schichten und Milieus der Berliner Gesellschaft, mit unterschiedlichen Lebensrealitäten und aus verschiedenen Lebenswelten. Dabei sind wir charmant, gesellig, vielseitig und solidarisch – trotz und gerade wegen unserer Unterschiede sind wir alle Mitglieder im Roten Stern Berlin 2012 e.V.

Unsere Vielfalt und Unterschiedlichkeit sehen wir als Stärke. Wir nutzen sie für das Gestalten von sportlichen, bildungspolitischen und kulturellen Aktivitäten.

Sportvereine sind – wie die Gesellschaft, in der sie sich befinden – noch viel zu oft ein Ort von Ausgrenzung und Diskriminierung. Wir finden das nicht akzeptabel und möchten dem entgegenwirken.

Daher ist unser **Grundsatz** ein **solidarisches Miteinander**.

Insbesondere im Sport gilt:
Menschen verbindet mehr, als sie trennt.

Wir möchten mit unserem Selbstverständnis die **Verhältnisse in der Sportwelt verändern** und für ein pluralistisches und solidarisches Miteinander eintreten.

Wir freuen uns, wenn wir dein Interesse geweckt haben!

Wir suchen immer neue Mitstreiter:innen: Ob als Sportler:innen, Übungsleiter:innen oder als Unterstützer:innen in den Sportgruppen, der Organisation oder den unterschiedlichen Arbeitsgemeinschaften.

Schau doch gerne bei einem unserer Angebote vorbei und komm zum Roten Stern Berlin!

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin oder per Mail:
kontakt@roter-stern.berlin



SG BOXEN

Wir sind eine gemischte Gruppe, die gemeinsam daran arbeitet, die hohe Kunst des Boxens zu erlernen. Unsere Trainer*innen haben die Übungsleiter*innen-Lizenz des Berliner Boxverbands oder die Trainer*innen C- bzw. B-Lizenz des Landessportbunds Berlin. Es ist Ziel unseres Vereins, sich gegen Diskriminierung stark zu machen. Daher ist das Breitensport-Training offen für alle, unabhängig von Vorerfahrung, Geschlecht oder Alter. Durch Wettkampf- und Jugendtraining haben wir Orte geschaffen, wo junge Erwachsene mit verschiedenen Hintergründen zusammenkommen.

Material wie Boxhandschuhe könnt ihr euch bei uns leihen.

Schaut euch gerne die verschiedenen Trainingsgruppen vor Ort an und macht mit. Ihr braucht nur bequeme Kleidung und Lust auf Bewegung. Zur Breitensportgruppe kommt einfach unangemeldet vorbei. Bei Interesse am Wettkampf- oder Jugendtraining, schreibt uns bitte kurz an info-boxen@roter-stern.berlin. Aktuelle Trainingstermine findet ihr auf unserer Website.

Wir freuen uns sehr auf euch.

Breitensport

Ein Teil unserer Sportler*innen kommt zum Training, um sich fit zu halten, gemeinsam die vielfältigen Techniken des Boxens zu erlernen und sich auszutauschen. Dafür haben wir das Breitensport-Training ausgelegt. Anfänger*innen und Fortgeschrittene trainieren hier zusammen.

Wettkampftraining

Manche bei uns wollen Berliner Meister*in im Amateurboxen werden. Fühlst du dich dabei angesprochen, bist du im Wettkampf-Training richtig. Hier wird erwartet, dass du im Schnitt zweimal die Woche trainierst. Die Voraussetzungen sind, dass du unter 25 bist und Lust auf Wettkämpfe hast.

Kinder- und Jugendtraining

Es gibt außerdem ein Kinder- und Jugendtraining von 10 bis 16 Jahren mit und ohne Vorerfahrung.

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/boxen oder per Mail:

info-boxen@roter-stern.berlin



SG FUSSBALL

Alles begann im April 2014, als sich die „Sportgruppe Fußball“ gründete. Damals trafen wir uns wöchentlich im Humboldthain, um dort dem runden Leder nachzujagen.

Inzwischen ist der Spielbetrieb fest im Wedding an der Behmstraße, Pankstraße und der Lüderitzstraße verankert und es finden verschiedene Angebote statt.

Trotz aller Veränderungen sind wir den eigens auferlegten Prinzipien und Überzeugungen stets treu geblieben.

Wie bei allen anderen Sportangeboten des Roten Stern Berlins möchte sich die Sportgruppe bewusst von anderen Vereinen unterscheiden: Respekt, Fairness und ein solidarischer Umgang miteinander stehen bei uns im Vordergrund. Sportliche Leistung soll nicht auf Kosten dieser Werte erbracht werden.

In diesem Rahmen wird bei uns Fußball gespielt, ohne dass irgendjemand aufgrund der Herkunft oder sexuellen Orientierung Diskriminierungen zu befürchten hat.

Kleinfeld-Team

Das „Turnier-Team“ trainiert gezielt Taktik und individuelle Fähigkeiten, um sich auf den Spielbetrieb in der Bunten Liga oder auf Turnierteilnahmen vorzubereiten.

Wir haben zwar einen Trainer, organisieren jedoch unser Training gemeinsam.

Großfeld-Team / Falco Rosso

Die Teams spielen in zwei Parallelstaffeln im Verband für Freizeitfußball auf dem Großfeld.

Mit dem SC Falco wurde eine Kooperation vereinbart.

Das Training beinhaltet angeleitete Übungen im Bereich Technik und Taktik.

Kondition und taktische Übersicht sind wichtiger als beim Spielen auf Kleinfeld.

Das solidarische Miteinander, Fairplay und Engagement stehen im Vordergrund.

Freies Spiel

Hier spielen alle einfach nach Lust und Laune freundschaftlich miteinander. Dafür suchen wir Spielleiter*innen.

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/fussball oder per Mail:

leitung-fussball@roter-stern.berlin



SG FLINTA*

Die Sportgruppe FLINTA* wurde im Frühjahr 2021 gegründet. Ziel der Sportgruppe (SG) ist es, eine Struktur für selbstorganisierte Sportangebote für Frauen, Lesben, intersexuelle Personen, nicht-binäre Personen, Trans*idente und Agender mit und ohne Vorerfahrung im Wedding zu schaffen.

Der solidarische und respektvolle Umgang miteinander sowie der Spaß beim Sport stehen bei uns im Vordergrund.

Zurzeit hat die SG FLINTA* ein Fußballteam und ein Kickboxen / Selbstverteidigungsangebot.

Die SG freut sich über FLINTAs*, die Lust haben, neue Sportarten im Rahmen der SG anzubieten.

Kontaktiert uns gerne, wenn ihr Interesse oder Vorschläge habt!

FLINTA* Fußballteam

Beim Training des FLINTA* Fußballteams werden Ausdauer- und technische Übungen gemacht. Diese werden, freiwillig, von Spieler:innen aus dem Team vorbereitet und angeleitet. Im Anschluss findet ein freies Spiel unter den Teilnehmenden statt. Momentan sind wir hauptsächlich Frauen, freuen uns aber immer über FLINTA*-Zuwachs.

FLINTA* Kickboxen/Selbstverteidigung

Wir haben uns im Oktober 2021 frisch im Roten Stern gegründet und trainieren jeden Samstag selbstorganisiert Kampfsport im Wedding.

Wir entscheiden gemeinsam, wie wir miteinander trainieren, sodass sich alle willkommen und wohlfühlen, wir Rücksicht aufeinander nehmen und gleichzeitig Spaß am Sport haben. Gerade erarbeiten wir uns ein Awareness- und Selbstverständnis-Konzept.

Momentan haben wir einen Schwerpunkt auf Kickbox-Übungen, da unsere freiwillige Trainer:in aus der Gruppe darin geschult ist. Wir sind für die Zukunft aber auch offen für andere Schwerpunkte und Bedürfnisse.

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/flinta oder per Mail:

flinta*@roter-stern.berlin



SG BASKETBALL

Bei diesem Sportangebot steht der Spaß am Spiel im Vordergrund. Außerdem soll ein Austausch zwischen Erwachsenen mit verschiedenen Hintergründen ermöglicht werden.

Wie alle Aktivitäten des Roten Sterns bieten wir einen Rahmen, in dem entspannt Sport betrieben werden kann, ohne dass irgendjemand aufgrund von Herkunft oder sexueller Orientierung Diskriminierungen zu befürchten hat.

Wir haben mittlerweile ein Angebot für freies Spielen für Erwachsene (16 – 66 Jahre). Dafür treffen wir uns am Wochenende, um dann für etwa zwei Stunden gemeinsam zu zocken.

Ein spontanes Fünf-gegen-Fünf oder vielleicht auch Streetball gehen immer.

Wir freuen uns sehr auf euch.

Erwachsene/Freies Spiel

Wir zocken gemeinsam für ca. drei Stunden.

Ein spontanes Vier-gegen-Vier oder auch Streetball gehen immer. Wir spielen immer gemischt. Auch spielen wir mit verschiedenen Niveaus. Einige von uns spielen schon sehr lange Basketball, andere haben noch nicht so viel Erfahrung. Deswegen ist Rücksicht und Respekt beim Spielen sehr wichtig, sodass alle Spaß haben.

Schule und Verein

Im Rahmen des Berliner Ganztagschulbetriebs bieten wir Sport AGs für Basketball an.

Wenn auch du Lust hast, an Grund- oder erweiterten Schulen mit Kindern und Jugendlichen Trainings zu machen, dann melde dich bei uns unter

vorstand@roter-stern.berlin

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/basketball oder per Mail:

basketball@roter-stern.berlin



SG TISCHTENNIS

Auf Initiative eines ehemaligen Mitglieds des Roten Sterns Lübeck entstand im Jahr 2021 die Sportgruppe Tischtennis beim Roten Stern Berlin.

Ihr spielt gerne Tischtennis? Ihr wollt euch verbessern und könnt euch auch vorstellen, irgendwann in einer Liga zu spielen? Oder wollt ihr einfach nur an der Platte stehen und etwas Tischtennis spielen?

Dann ist das genau eure Sportgruppe!

Die Sportgruppe Tischtennis im Roten Stern Berlin ist noch sehr neu. Deshalb freuen wir uns umso mehr über Zuwachs und Lust in der SG.

Wenn ihr also mitmachen wollt, ist jetzt der beste Zeitpunkt.

Wir trainieren zur Zeit zweimal die Woche in der kleinen Turnhalle in der Böttgerstraße 2-4 am Diesterweg-Gymnasium in der Nähe der Badstraße/Pankstraße.

Wir freuen uns auf neue und tischtennisbegeisterte Menschen, die mitmachen wollen!

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/tischtennis oder per Mail:

tischtennis@roter-stern.berlin



SG BREAKDANCE

Ob ihr es nun Breakdance, Breaking, B-Boying bzw. B-Girling nennt, ist uns nicht so wichtig, Hauptsache ist, dass wir miteinander Moves ausprobieren, uns gegenseitig anlernen und über uns hinauswachsen können!

Bereits seit einigen Jahren gibt es die Breakdance Gruppe im Roten Stern Berlin. Wir nehmen ab und zu an Veranstaltungen und Wettkämpfen teil. Dazwischen trainieren wir in guten Räumen mit vernünftiger Ausrüstung.

Neben den klassischen Moves wie Backspin, Breakkreisel, Überschlag, Bodenschere, Rückenwurf, Worm oder Ente gibt es bei uns auch ganz besondere Möglichkeiten: Ob L.A. Style oder New Yorker Style, ob House Dance oder Breakdance, bei uns erlebt und übt ihr die Vielfalt der Hip-Hop Urban Dance Styles ein.

Wir sind Anfänger*innen und Fortgeschrittene. Einsteigen könnt ihr zu jeder Zeit.

Bringt zum Training folgendes mit:

- etwas zu Trinken
- Trainingsschuhe
- Spaß & Motivation

Wir freuen uns auf euch!

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/breakdance oder per Mail:

breakdance@roter-stern.berlin



BILDUNG & REISEN

Engagement

Wir engagieren uns nicht nur im Verein, sondern auch in der Gesellschaft: Gegen Ausgrenzung, Diskriminierung und für ein solidarisches Miteinander.

Ökonomie – „es“ sich leisten können

Unsere Angebote sind so gestaltet, dass auch Menschen mit wenig und geringen finanziellen Möglichkeiten mitmachen können. Vieles geht kostenfrei, manches mit kleinen Beiträgen und noch viel mehr über solidarische Mitglieder und eingeworbene Spenden.

Reisen

Wir bieten regelmäßig regionale und internationale Reisen an. Sowohl, um andere Länder, neue Menschen und regionale Unterschiede kennenzulernen, als auch um uns zu erholen, sowie gemeinsam zu lernen und zu diskutieren.

Solidaritätsarbeit

Durch Soli-Partys und Spendenkampagnen werben wir um finanzielle Mittel. Damit unterstützen wir unter anderem die Menschen auf Kuba oder in der Ukraine.

Bildung

Neben regelmäßigen Sportangeboten bieten wir auch Bildungsangebote an: zum Beispiel Informationsveranstaltungen und Weiterqualifizierungen für unsere Übungsleiter:innen und Trainer:innen, sowie weitere interessierte Menschen. Bildung und Sport gehen bei uns Hand in Hand.

Veranstaltungen

An mehreren Terminen im Jahr kommen Mitglieder aus allen Sportgruppen zusammen. Beim Sommerfest und dem Sportlichen Jahresabschluss stehen der Austausch und sportliche Aktivitäten im Vordergrund.

Bei unserer Pfingstfahrt und den internationalen Begegnungen ist eine gute Mischung aus Sport, Bildung, Kultur und Freizeit unser wichtigstes Anliegen.

Die regelmäßig stattfindenden Online-Vorträge dienen der Information und Diskussion miteinander.

ANSPRECHPERSONEN UND TERMINE FINDEST DU UNTER

roter-stern.berlin/kalender oder per Mail

kontakt@roter-stern.berlin



DISKURS

Im folgenden ein Beitrag mit ein paar Überlegungen zu unserem Selbstverständnis.

Seit Beginn unserer Vereinsgeschichte ist eines unserer obersten Ziele, Sport für Menschen ohne Diskriminierung anzubieten.

Dabei ist es uns in der Vergangenheit vielseitig gelungen, nicht-diskriminierend zu arbeiten. In den letzten Jahren wurden durch das Aufkommen von Safe Spaces, FLINTA*-Teams und Trainingsgruppen erste anti-diskriminierende Ansätze verfolgt.

Für ein freundschaftliches und solidarisches Mit- und Nebeneinander ist es ebenso wichtig, die Ansätze genauso bei Jugendlichen sowie Menschen mit wenig Erfahrungen über diskriminierende Verhaltensweisen umzusetzen. Nur so kann Verhalten reflektiert und dementsprechend mehr Rücksicht auf die individuellen Situationen verschiedener Mitglieder genommen werden. Es gibt sehr unterschiedliche Lebensrealitäten in der Gesellschaft sowie in unserem Verein:

Menschen, die schon mit 13 Jahren Geld für die Miete nach Hause bringen mussten, für die Gewalt in der Familie keine Ausnahme ist, die ohne Rücksichtnahme und Hilfe unter gesellschaftlichen Strukturen leiden müssen.

Darum kann auch nicht der Gesamtverein als Safe Space dienen, sondern nur einzelne Teile, um Veränderung bei problematischen Gedankengut zu bewirken – selbst wenn solche Äußerungen beispielsweise im Training direkt nüchtern und unaufgeregt unterbunden werden sollten.

Es ist genauso wichtig, dass Verantwortliche im Verein solche Themen sensibel und mit Ruhe angehen können.

Der Umgang damit und eine nachhaltige Verhaltensänderung in Bezug auf Diskriminierung müssen also praktisch geübt werden – sei es bei Sportfesten, bei Sportgruppen-übergreifenden Veranstaltungen oder im Vereinsalltag.

ANSPRECHPERSONEN FINDEST DU UNTER
kontakt@roter-sterne.berlin



DISKURS

Weiterhin sollten die verschiedenen Themen nicht gegeneinander ausgespielt werden: Keine Diskriminierung ist schlimmer oder besser als die andere.

Deshalb sollte auch mit Sprachbarrieren und Unterschieden durch etwa Sozialisations-, Migrations- und/oder Klassenhintergrund respektvoll umgegangen und die Aussagen ernst genommen werden. Das Gewicht von Worten steckt in den Aussagen selbst und ergibt sich nicht durch die Personen, die diese Aussagen machen.

Ganz im Sinne der Solidarität müssen Erfahrungshorizonte von außen, aber auch nach innen aufgearbeitet und ständig hinterfragt werden:

Wie können wir Menschen mit unterschiedlichsten Diskriminierungserfahrungen in Repräsentation bringen? Wie gelingt es uns, miteinander ins Gespräch zu kommen und Ungleichheiten, unterschiedliche Schwerpunktsetzungen und Lebensrealitäten zu vereinen sowie gemeinsam zu diskutieren?

Diesen Fragen und noch vielen mehr möchten wir uns in Safe Spaces, bei Organisationstreffen, bei Veranstaltungen und im Vereinsalltag stellen.

Gemeinsam und solidarisch!

ANSPRECHPERSONEN FINDEST DU UNTER

kontakt@roter-sterne.berlin



CHRONIK

2012

- * 1. Sommerfest
- * Podium: Kleinster Schiedsrichter Deutschlands
- * Veranstaltung: Geschichte des jüdischen Arbeiter:innensports in Deutschland
- * Beitritt „Bündnis für Kinderschutz“

2013

- * 1. Pfingstfahrt (Werbellinsee)
- * Veranstaltung mit Inge Deutchkron: „Mein zerrissenes Leben“
- * Abgeschlossen Ausbildung von erstem „Trainer C-Lizenz“
- * Interview mit dem letzten Shoah-Überlebenden Malmös
- * 1. Mitternachtsturnier, 3-tägiger Boxkurs

2014

- * Beitritt „Fußballfans gegen Homophobie“
- * Unterstützung des Bündnis „NOlympia“
- * Beitritt Willkommensbündnis „wedding.hilft“, Koordinierung „AG Sport“

2015

- * Weddinger Nachbarschaftsturnier
- * Sommerferienfestspiele
- * Veranstaltung zur Geschichte des Arbeitersports in Berlin
- * Delegation aus Nahost zu Besuch
- * 1. sportlicher Jahresabschluss

2016

- * Offizielle Aufnahme in den Berliner Boxverband
- * Einführung des Gremiums „Sportliche Leitung“
- * 1. Sportfest im Kiez
- * Jugendaustausch mit Israel
- * Italien-Reise: Boxsport und Erholung

2017

- * Rechtliche und sportpädagogische Qualifizierung von über 30 Personen
- * Workshop: „Selbstbewusst im Engagement für Flüchtlinge“
- * Aufnahme in den Behinderten- und Rehabilitations- Sportverband Berlin e.V.
- * Etablierung „Beauftragter für Kinderschutz“
- * Einführung „sport-pädagogisches Rahmenkonzept“

2018

- * 1. internationaler Austausch mit Kuba
- * Delegation aus Italien zu Besuch

2019

- * Ausrichtung des traditionsreichen „Gesundbrunnenturniers“, über 1.000 Fans
- * Erstes Fußballspiel im Ligabetrieb
- * Abgeschlossene Ausbildung von erster „Vereinsmanagerin C-Lizenz“
- * Erster Elternbrunch

2020

- * Ausrichtung Bundeskonferenz der Roten Sterne mit 12 anwesenden Roter-Stern-Vereinen
- * Lock-Down aller Sportangebote
- * 12 Online-Veranstaltungen gegen die „Krise im Kopf“

2021

- * Abgeschlossene Ausbildung von erstem „Sport- und Fitnesskaufmann“
- * Einführung des Gremiums „Beirat“

2022

- * 1. Fachkräfteaustausch in Marseille/Frankreich
- * Boxen: 1. Mal Berliner Meister & 1. Mal Vize-Meister in Deutschland



UKRAINE SOLIDARITY BUS

Wir sind eine Gruppe ehrenamtlicher Aktivist*innen, die seit Beginn des Krieges in und außerhalb der Ukraine Hilfsgüter und Geflüchtete transportieren.

Dafür brauchen wir Eure Unterstützung! Wir sind vernetzt mit Aktivist*innen in der Ukraine, die uns ihre Bedarfe übermitteln und unsere Lieferungen weiterverteilen. Wir sind auf Eure Spenden angewiesen, um die Kosten für Diesel der Solidaritäts-Busse (kurz Soli-Busse) und Wareneinkauf zu decken.

Es wäre großartig, wenn Ihr uns mit einer einmaligen oder (noch besser) regelmäßigen Spende unterstützen könnt.

Since the beginning of the war, we – a group of volunteers – have been transporting aid and refugees in and outside Ukraine, where we collaborate with local activists.

We currently focus on hospital supplies and medical care for women who have been raped. We depend on your donations to cover the costs for diesel and the purchase of goods.

It would be great if you could support us with a one-time or (better) regular donation.

Aktuelle Informationen findet ihr unter:

www.ukrainesolidaritybus.org
facebook.com/UkraineSolidarityBus/
instagram.com/UkraineSolidarityBus/

ANSPRECHPERSONEN FINDEST DU UNTER

info@ukrainesolidaritybus.org
0152-05748911



PARTNER:INNEN



Berliner Box-Verband e. V.



ANSPRECHPERSONEN FINDEST DU UNTER
vorstand@roter-stern.berlin



MITGLIED WERDEN

Vorname: _____

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

- Interesse an:
- ☐ Basketball
 - ☐ Boxen
 - ☐ Breakdance
 - ☐ FLINTA*
 - ☐ Fußball
 - ☐ Tischtennis
 - ☐ Volleyball

Förderndes Mitglied

ohne Stimmrecht

- ☐ 1. Fördermitglied (10,00 mtl.)
- ☐ 2. Fördermitglied (25,00 mtl.)
- ☐ 3. Fördermitglied (50,00 mtl.)
- ☐ 4. Fördermitglied (10,00 + ____ mtl.)

Ordentliches Mitglied

inkl. aller Rechte und Pflichten

- ☐ aktives Mitglied, Pensionär
 - ☐ unter 18 (7 + ____ mtl.)
 - ☐ über 18 (10 + ____ mtl.)
- ☐ Azubi, Schüler, ALG II -Empfänger
 - ☐ (5 + ____ mtl.)
- ☐ Solidaritätsmitglied (1 + ____ mtl.)

Wir erheben eine Aufnahmegebühr:

Diese beträgt einmalig 10,00 EUR und wird im Monat der Aufnahme eingezogen.

Ich ermächtige Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Roten Stern Berlin 2012 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Sollte eine Lastschrift aufgrund mangelnder Deckung des Kontos nicht eingelöst werden können, ist der Rote Stern Berlin 2012 e.V. berechtigt, die entstandenen Bank-Gebühren vom Mitglied zurück- und einzufordern. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN _____

BIC _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass mir die Satzung, Ordnungen und Beschlüsse des Vereins bekannt sind und ich sie anerkenne. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Angaben bzw. die meines (r) Kindes (r) zur vereinsinternen und digitalen Mitgliederverwaltung verwendet werden.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Roter Stern Berlin 2012 e.V.

Lynarstr. 38

13353 Berlin



Spendenkonto: | Roter Stern Berlin 2012 e.V.

IBAN: DE70830654080004025547

Skatbank / VR Altenburger Land | BIC: BYLADEM1001

Steuer-Nr. 27/676/54138 | Vereinsregister-Nr. VR 31571 B